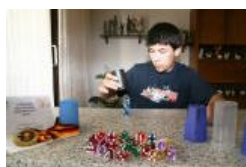


Die Würfel sind gefallen

18-jähriger Hemhofener ist Meister im «Dice-Stacking»



HEMHOFEN – «Geschicklichkeitssport», nennt Maximiliano Pugliese sein überwältigendes und gleichermaßen außergewöhnliches Spiel mit kleinen Würfeln. Wo soll dieses Spiel anders herkommen als aus Amerika, woher es auch den Namen «Dice-Stacking» mitgebracht hat. Der 18-jährige Realschüler ist Deutscher Meister mit diesem nicht alltäglichen Geschicklichkeitsspiel geworden.

Die Öffentlichkeit aufmerksam gemacht hat der Hemhofener Anfang Juni beim ZDF-Fernsehgarten in Mainz, wo er mit seinen Fertigkeiten mit Würfeln und Bechern bundesweit für Aufmerksamkeit sorgte. Zwar gibt es einen Stacking-Weltverband, bis an die Basis hinunter organisiert sind die Würfelspezialisten allerdings (noch) nicht, sagt Pugliese. Die, die mit den Würfeln akrobatisch umgehen, sie in Windeseile von der Platte holen und an jeden beliebigen Ort übereinander wieder aufstellen, finden sich im Internet zusammen.

Messen im Freestyle

Über dieses Medium hat sich Maximiliano Pugliese auch zu den weltweit ersten, nationalen Meisterschaften angemeldet. In Essen kam so eine elitäre Auswahl von 40 Teilnehmern zusammen, die in drei Disziplinen (Full-Area, Speed-Area, Freestyle) antraten, wobei lediglich der Deutsche Meister im Freestyle ermittelt wurde.

Bei den Vorentscheiden trennte sich die Spreu vom Weizen und Pugliese kam in die Endrunde. Bis zu 24 Würfel hat der junge Mann aus Hemhofen schon übereinander gestapelt und den bisherigen Weltrekord von Jens Pohl aus Neudenau bei Heilbronn (23 Würfel) inoffiziell gebrochen. Pugliese beherrscht dieses Spiel im Traum und sammelt Würfel mit dem Becher auf, von links nach rechts, im Halbkreis, in der Diagonale. Und sollen sie dann übereinander stehend (ohne mit der Hand nachzuhelfen) vielleicht auf seiner Stirn platziert werden? Auch das hat der Noch-Realschüler drauf.

Weil er dieses Spiel so perfekt beherrscht, hat Pugliese inzwischen auch einen Vertrag vom einzigen Anbieter der nötigen Accessoires (Flash-Cup in Essen) unter Dach und Fach. Europameisterschaften oder gar Weltmeisterschaften gibt es in «Dice-Stacking» noch nicht. «Noch», betonte Pugliese besonders, denn er jedenfalls wäre dabei, wenn es darum ginge, den weltbesten Würfelstapler zu finden. Bei der Gemeinderatssitzung am gestrigen Dienstag wurde Maximiliano Pugliese als Deutscher Meister seines Faches von Bürgermeister Joachim Wersal ausgezeichnet.

Niko Spörlein

2.7.2008

© NORDBAYERISCHE NACHRICHTEN, HERZOGENAURACH, HÖCHSTADT

